



## Skulpturen anwenden im Leben / Using Sculptures in Life

**edition  
clandestin**

Kunstbuchverlag, Judith Luks  
Schützengasse 86, CH-2502 Biel/Bienne  
T: +41 32 377 21 31  
M: +41 79 382 20 32  
edition.clandestin@bluewin.ch  
www.edition-clandestin.ch  
www.facebook.com/clandestin.edition

Für Rezensionsexemplare sowie druckfähige  
Bilder kontaktieren Sie bitte direkt den Verlag.

---

### Buchinhalt

Das Buch „Beat Frank – Skulpturen anwenden im Leben“ ist die erste Monographie über das 40jährige Schaffen des Designers Beat Frank. Dabei war er neben dem Entwerfen von brauchbaren Objekten immer auch als Dozent für Zeichnen und Bildsprache tätig an der Schule für Gestaltung Bern/Biel und an der Hochschule der Künste Bern. Frank sieht seine designten Gebrauchsgegenstände als Skulpturen, die ihre Wirkung im Raum entfalten. Zentrale Gegenstände sind der Tisch und der Stuhl. Dazu kommen die Sitzbibliothek, das Lesemobil oder auch die überdrehte Liege. Viele dieser skulpturalen Objekte sind in öffentlichen Räumen wie Buchhandlungen, Bibliotheken und Museumfoyers anzutreffen und Bestandteil von namhaften Sammlungen wie dem Museum für Gestaltung Zürich oder der Pinakothek der Moderne in München.

Das Buch vereint nun auf einzigartige Weise Fotos von seinen designten Gegenständen im Raum, Zeichnungen sowie poetische Beschreibungen der verschiedenen Skulpturen. Wie ein roter Faden zieht sich ein Interview mit Beat Frank und dem Architekten und Kurator Claude Lichtenstein durch das Buch, in dem zentrale Themen wie die Ideenfindung und Entwicklung sowie die Aufgabe und Funktion von skulpturalen Gebrauchsgegenständen verhandelt werden. Dazu kommen vielschichtige Textbeiträge von Frank geschätzten Autor:innen wie Paola De Martin, Beat Wyss oder Ilma Rakusa, die das Thema aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchten. Durch die wunderbare Gestaltung fügt sich alles im Buch zusammen wie die Einzelteile eines Objektes von Beat Frank.

„Fügen bedeute für mich, dass alle Einzelteile eines Objekts ineinandergefügt werden und sich so gegenseitig stabilisieren, dass ich keine Schraube oder andere Hilfsmittel brauche.“ (Beat Frank)

Dieses Buch erzählt in Bild und Wort die Möglichkeit Möbel als Skulpturen zu betrachten und wie diese Skulpturen Anwendung im Leben finden.

---

### Klappentext

Es geht mir bei den werdenden Objekten, um eine Erleichterung, wenn etwas entstehen kann, bei dem alle Teile in organischen Verbindungen einen Rhythmus erzeugen, in sich selber stimmen wie ein Baum, so wie er gewachsen ist. Wir sind Teil der Natur.

---

### Inhaltsverzeichnis

Ausgewählte Kapitel:

- die Idee nimmt über die Zeichnung Form an
- Die Sitzbibliothek
- Die Zellteilung als werdende Form
- Welche Bedeutung hat für dich der skulpturale Aspekt eines sogenannten Gebrauchsgegenstandes?
- Ein Tisch ist nicht einfach ein Tisch

Mit Texten von: Paola De Martin, André Vladimir Heiz, Benedikt Loderer, Francesco Micieli, Albrecht Bangert, Florian Dombois, Beat Wyss, Claudia Mareis

Gedicht von: Ilma Rakusa

Gespräch: Claude Lichtenstein im Gespräch mit Beat Frank

---

## Veranstaltungen

Ausstellungseröffnung: Donnerstag, 25. Januar 2024, 19 Uhr, Museum für Gestaltung Zürich (bis 1. Dezember 2024)  
Buchvernissage: Freitag, 19. Januar 2024, 19.30 Uhr, Münsterergass-Buchhandlung Bern

---

## Kurzbiografie

Beat Frank lebt und arbeitet in Bern. Ausbildung als Grafiker und erste räumliche Arbeiten ab 1984.  
Er hat an der Schule für Gestaltung Biel/Bienne und an der Hochschule für Kunst und Gestaltung Bern unterrichtet.

Frank hat an verschiedenen Ausstellungen im In- und Ausland teilgenommen:

- Galerie Paul Maenz, Köln
  - Messe Hannover
  - Kunsthalle Bern
  - Galerie Ulrich Fiedler, Köln
  - Fuori Salone, Mailand
  - Pinakothek der Moderne, München
  - Zentrum Paul Klee, Bern
  - Galerie Romain Morandi, Paris
- und weitere

Beat Frank ist in vielen Sammlungen vertreten:

- Museum für Gestaltung Zürich
- Pinakothek der Moderne, München
- Staatliches Museum für Kunst und Design, Nürnberg
- Schweizerisches Nationalmuseum Zürich
- Vitra Design Museum, Weil am Rhein
- Fond National d'art contemporain, Paris

---

## Kurzangaben zur Publikation

Beat Frank  
Skulpturen anwenden im Leben / Using Sculptures in Life

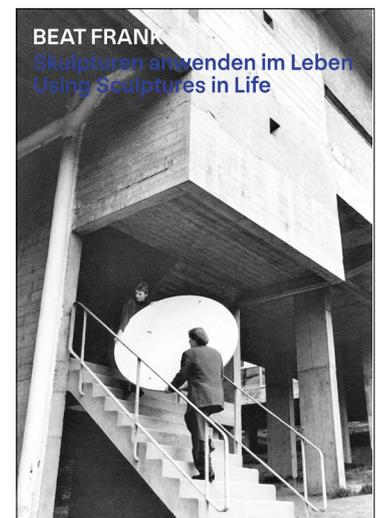
Mit Texten von Paola De Martin, André Vladimir Heiz,  
Benedikt Loderer, Francesco Miceli, Albrecht Bangert, Florian Dombois,  
Beat Wyss Claudia Mareis und einem Gedicht von Ilma Rakusa.  
Claude Lichtenstein im Gespräch mit Beat Frank.

Grafik: Studio nonsai, Basel

Verlag: edition clandestin, Biel/Bienne  
Erscheinungsdatum: Dezember 2023

208 Seiten  
zahlreiche 4-farbige und s/w Abbildungen  
Freirückenbroschur mit zwei Klappen  
18 x 27 cm

Deutsch/Englisch  
CHF 48.– / € 49.–  
ISBN 978-3-907262-55-9



Cover